



ROBOTICS AN DER HTL WEIZ



BT-Anlagenbau ermöglicht dem Robotic-Team der HTL Weiz Erstaunliches

Weltmeisterschaft, humanoider Roboter und die ersehnte Reise nach Sydney stehen derzeit im Fokus der 30 Jugendlichen, die dem Robotic-Team der HTL Weiz angehören. Die Spannung steigt, denn am 26. April geht es zur WM-Qualifikation nach Innsbruck. Sollten sich die Hoffnungen der siebenfachen Staatsmeister und fünffachen Weltmeister erfüllen, sitzt eine Auswahl von ihnen bald im Flieger nach Sydney, Australien, zur RoboCupJunior-Weltmeisterschaft.

Doch die Jugendlichen denken schon weiter. Die Weltmeisterschaft und ihre Qualifikation gegen eine starke Konkurrenz von 500 weiteren Teilnehmer*innen ist ein Projekt, doch viel Herzblut wird gleichzeitig in das Projekt „Humanoider Roboter“ gesteckt. Das Erstaunliche: Das Robotic-Team wird einen humanoiden Roboter in Lebensgröße bauen. Der circa 1,7 Meter große Roboter

wird komplett selbst gebaut und mit 3D-Druckern ausgedruckt. Er wird Menschen erkennen, Bewegungen imitieren und sprechen können.

Sprachgesteuert und mit Sensoren erweiterbar, ist diese Art von Roboter schon jetzt ein Vorzeigeprojekt. Wie in den letzten Jahren, ist die BT-Anlagenbau Hauptsponsor des Teams, dessen Mitgliederzahl sich mit diesem Rückenwind bereits verdoppeln konnte. Qualität, Visionen und größtes Engagement schweißen zusammen. Die BT-Anlagenbau wünscht dem gesamten Robotic-Team einen fairen Wettkampf in Innsbruck sowie herausragende Erfolgserlebnisse und Freude beim Erbauen dieses besonderen Roboters.

HTL Weiz ist auch 2019 wieder Robotic-Staatsmeister

RoboCupJunior* ist der weltweit größte Wettbewerb im Bereich Roboter-Technologie für Jugendliche. Die HTL Weiz nimmt schon seit 2006 daran teil und



konnten bereits viele Erfolge erzielen. Elf Staatsmeister- und fünf Weltmeistertitel haben wir bereits in der Tasche.

146 Teams, mit 450 Teilnehmer*innen aus sieben Ländern, reisten von 26.-27. April 2019 nach Innsbruck zur Österreich-Meisterschaft, um sich in unterschiedlichen Bewerben zu messen.

16 Schüler und vier Schülerinnen der HTL Weiz hatten sich ein ganzes Jahr auf ihre Bewerbe vorbereitet. Auch heuer konnte unser Team die Kategorie „On Stage“ mit insgesamt drei selbstgebaute, humanoiden Robotern gewinnen. Mit historischen 59 (von 60 möglichen) Punkten, konnten wir im Bereich Technik ganz klar dominieren. Damit werden wir Österreich bei der RoboCupJunior-EM in Hannover im Juni 2019 vertreten. Anbei die Fotos unserer Staatsmeister „inMoov“ in der Kategorie „On Stage“.



v.l.: Jakob Schreiner, Benjamin Witzerstorfer, „Dr. inMoov“, Peter Schiretz, Jeremia Baumgartner, Prof. DI Anton Edl (Betreuer), Rozhin Heidari, Andrea Windisch

Gruppenbild der gesamten HTL-Weiz-Delegation, die exklusiv von BT-Anlagenbau unterstützt wird.



HTL Weiz – Robotics, erfolgreich in Triest

Das Robotic-Team der HTL-Weiz konnte sich erfolgreich für einen neuen Bewerb „Robot at Home“ qualifizieren und vertrat damit Österreich bei der Education Challenge in Triest in Italien, von 23.-26. Mai 2019.

8 Teams aus Europa und eines aus Mexico arbeiteten 3 Tage lang an Robotern, die im Haushalt und Restaurants Aufgaben erledigten.

Zum Einsatz kamen dabei autonome, fahrende Roboter, welche von den Schüler*innen programmiert werden mussten.

Dabei kommt Technik (Sprach- und Bilderkennung) zum Einsatz, welche normalerweise an Universitäten bzw. in der Industrie zum Einsatz kommt und daher für diese Altersgruppe der HTL bislang nicht erreichbar gewesen ist.

Wir haben es trotzdem versucht und uns unter die Studenten*innen gemischt und dabei neue Technologien kennenlernen dürfen.

Unsere Schüler*innen haben sich wacker geschlagen und konnten den respektablen 3. Platz sowie den Sonderpreis „beste Programmierung“ erlangen.

v.l.: Prof. Christoph Wurzinger (Betreuer), Manuel Schaumberger, Jakob Schreiner, Benjamin Witzerstorfer

